

# Regierungsratsbeschluss

vom 17. November 2015

Nr. 2015/1863

## Baeschlin Verlag, v.d. Gaby Ferndriger, 8750 Glarus: Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Kinderbuchprojekt „Die Geschichte mit den gestohlenen Computern“

---

### 1. Erwägungen

Der Baeschlin Verlag, v.d. Gaby Ferndriger, Glarus, ersucht um finanzielle Unterstützung aus dem Lotteriefonds an das Kinderbuchprojekt „Die Geschichte mit den gestohlenen Computern“ von Sabina Altermatt, Zürich (Bürgerin von Büren SO). Im Schulhaus Herdern ist eingebrochen worden. Gestohlen haben die Diebe die brandneuen Computer, welche die Schule soeben angeschafft hat. Für die beiden 5.-Klässler Mia und Eric ist sofort klar: Sie müssen den Fall aufklären. Zusammen mit dem fussballverrückten Lukas gründen sie die SOKO (Sonderkommission) Herdern. Im Zuge ihrer Ermittlungen fällt der Verdacht schnell auf ihren Mitschüler Tarik. Als die drei Freunde Tarik auch noch auf dem Flohmarkt sehen, wie er mit seinem Vater zusammen gebrauchte Fernseher verkauft, ist die Sache klar. Kurz darauf will die übereifrige SOKO den vermeintlichen Täter stellen. Doch nun zeigt sich deutlich, dass vorschnelles Urteilen den Blick auf die Wahrheit trüben kann. Das Buch erscheint in der Baeschlin-Kinderbuchreihe, in der seit drei Jahren jedes Jahr ein Buch für Kinder ab 9 Jahren veröffentlicht wird. Die Ausgaben sind mit Fr. 28'760.-- budgetiert.

### 2. Beschluss

- 2.1 Dem Baeschlin Verlag, v.d. Gaby Ferndriger, Glarus, ist ein Druckkostenbeitrag von Fr. 3'000.-- an das Kinderbuchprojekt „Die Geschichte mit den gestohlenen Computern“ aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturrengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter [www.sokultur.ch](http://www.sokultur.ch) abrufbar.

- 2.4 Die Abteilung Lotteriefonds und soziale Organisationen ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt von 10 Belegexemplaren (Lieferung an Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen) sowie einer Rechnung mit Einzahlungsschein zulasten des Kontos 2090017 "Lotteriefonds" anzuweisen.



Andreas Eng  
Staatsschreiber

### **Verteiler**

Abteilung Lotteriefonds und soziale Organisationen (5) dv/BaesclinVerlag.doc  
Amt für Kultur und Sport (10)  
Baeschlin Verlag, Gaby Ferndriger, Hauptstrasse 32, 8750 Glarus